



2025



GESCHÄFTSBERICHT
EIN JAHR IN ZAHLEN UND FAKTEN

VORWORT	3
ANGEBOTE FÜR GRÜNDER UND UNTERNEHMEN	4
— Sensibilisierung und Begleitung von Gründern und bestehenden Unternehmen	5
— Wirtschaft macht Schule	8
— Förderung der Unternehmensnachfolge	10
— Holz und nachhaltiges Bauen	11
— Exportförderung	12
— Zusammenarbeit mit der SPI	13
REGIONALFÖRDERUNG	14
— LEADER-Programm	15
— Architektenberatung für leerstehende oder untergenutzte Immobilien	21
— Tool zum Gewerbeflächenmonitoring für Ostbelgien	22
— Kommunale Programme zur Ländlichen Entwicklung	23
— Standortvermarktung	29
— Konferenz der Bürgermeister der deutschsprachigen Gemeinden Belgiens VoG	29
DIE WFG OSTBELGIEN	30
— Gremien	31
— Team	32
— Ausblick	33
— Kontakt	34

Info: Die verschiedenen Texte wurden geschlechtsneutral formuliert.





Sehr geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2025 war für die WFG Ostbelgien wieder ein Jahr intensiver Begleitung, neuer Impulse und vielfältiger Zusammenarbeit. Der vorliegende Geschäftsbericht zeigt, wie breit das Aufgabenspektrum der WFG inzwischen gefächert ist – von der individuellen Unternehmensberatung über Standort- und Fachkräftethemen bis hin zu Projekten der ländlichen Entwicklung, der Baukultur und der Regional- & Standortentwicklung.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit standen auch 2025 die Menschen und Betriebe, die Ostbelgien wirtschaftlich prägen. So konnten wir zahlreiche angehende Gründer auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit begleiten und bestehende Unternehmen in unterschiedlichen Entwicklungsphasen unterstützen: Ob Businessplan, Finanzierungsfragen, Investitionsprämien, Umweltgenehmigungen, Nachfolgeplanung oder strategische Weiterentwicklung – die Nachfrage nach praxisnaher und persönlicher Beratung zeigt, wie wichtig ein verlässlicher Ansprechpartner vor Ort weiterhin ist.

Gleichzeitig haben wir mit unseren zahlreichen Informations- und Austauschformaten erneut Räume geschaffen, in denen Wissen vermittelt, Erfahrungen geteilt und Netzwerke gestärkt werden konnten: Technologiefrühstücke, Webinare zur Selbstständigkeit, Informationsveranstaltungen zu aktuellen Themen wie E-Rechnungen oder Nachhaltigkeit, Unternehmensexkursionen zu Digitalisierung & KI sowie neue Formate wie „Pleiten, Pech & Perspektiven“ haben gezeigt, wie wertvoll der direkte Austausch zwischen Unternehmen, Fachleuten und regionalen Akteuren ist. Auch der WFG-Podcast „OST-CAST“ oder die digitale Reihe „Gründer des Monats“ haben dazu beigetragen, den ostbelgischen Unternehmergeist sichtbarer zu machen.

Ein besonderes Augenmerk galt auch wieder der Sensibilisierung junger Menschen für Wirtschaft und Unter-

nehmertum. Ob im Rahmen von „Wirtschaft macht Schule“, durch Schulprojekte, Themenateliers, Vorträge und Veranstaltungen wie „Be Your Boss“ – Schüler erhielten praxisnahe Einblicke in die regionale Wirtschaft. Damit haben wir dazu beigetragen, bei jungen Menschen frühzeitig Interesse an unternehmerischen Themen sowie an der ostbelgischen Wirtschaft zu wecken.

Die Aktivitäten von „Wirtschaft macht Schule“ haben wir Ende des Jahres 2025 nach mehr als sieben Jahren im Sinne einer Bündelung der Kräfte an den Studienkreis „Schule und Wirtschaft“ übertragen, der diese Arbeit in engem Zusammenschluss mit Schulen und Unternehmen fortführen und weiterentwickeln wird.

Auch in der Regionalförderung war 2025 ein arbeitsreiches Jahr. Die Koordination der beiden LEADER-Aktionsgruppen, die Umsetzung eigener Projekte in den beiden ostbelgischen LAGs zu den Themen Wohnen, Baukultur, Fachkräfte und Wirtschaftsstandort sowie die Begleitung mehrerer Gemeinden im Rahmen der Kommunalen Programme zur Ländlichen Entwicklung verdeutlichen, wie eng wirtschaftliche Entwicklung und Lebensqualität miteinander verbunden sind. Themen wie leerstehende Immobilien, nachhaltiges Bauen, Mobilität, Bürgerbeteiligung und Ortsentwicklung werden unsere Region auch weiterhin prägen.

Wir danken allen Partnern, Gemeinden, Unternehmen und Projektträgern für das Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit und wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

Mit den besten Grüßen

Nathalie Klinkenberg
Geschäftsführerin

A background image of three women sitting around a table in a meeting, overlaid with a teal tint. One woman on the left is gesturing with her hands. The woman in the middle is holding a pen and looking towards the right. The woman on the right is also looking towards the right.

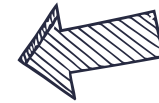
IDEA

ANGEBOTE FÜR GRÜNDER UND UNTERNEHMEN



WFG
OSTBELGIEN

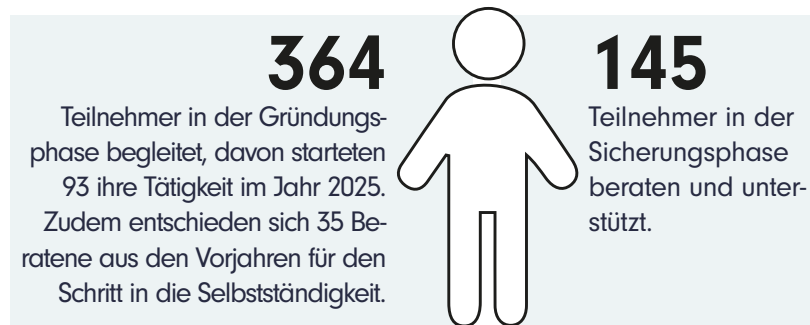
SENSIBILISIERUNG UND BEGLEITUNG VON GRÜNDERN UND BESTEHENDEN UNTERNEHMEN



BERATUNGEN UNTERNEHMENSGRÜNDUNG UND BESTEHENDE UNTERNEHMEN

Angehende Gründer wie auch bereits etablierte Unternehmen stehen im Laufe ihrer Entwicklung vor vielfältigen Herausforderungen. Genau hier setzt die WFG an: Sie bietet gezielte Beratungs- und Begleitangebote für zukünftige Selbstständige sowie bestehende Betriebe und unterstützt sie sowohl bei der Unternehmensgründung als auch bei der Weiterentwicklung und Umsetzung von Projekten.

Im Geschäftsjahr 2025 wurden insgesamt:



Im Rahmen der individuellen Begleitung unterstützt die WFG ihre Kunden bei der Strukturierung ihrer Projektidee sowie bei der Ausarbeitung eines tragfähigen Businessplans. In persönlichen Beratungsgesprächen werden zudem Fragen zur geeigneten Rechts- und Geschäftsform geklärt und die damit verbundenen administrativen Formalitäten erläutert. Zur strategischen Weiterentwicklung – insbesondere bei bestehenden Unternehmen – kommen unter anderem Soll-Ist-Vergleiche sowie das Business Model Canvas (BMC) zum Einsatz, um neue Ziele und Handlungsansätze zu definieren.

Darüber hinaus begleitet die WFG Gründer und Unternehmen bei der Beantragung von Finanzierungen, Beihilfen und Genehmigungen. Dazu zählt unter anderem die Investitionsprämie der Wallonischen Region, die sich an produzierende und verarbeitende Betriebe richtet, etwa bei Investitionen in Immobilien, Maschinen oder Werkzeuge. Häufig sind Unternehmen in diesem Zusammenhang auch von einer Umweltgenehmigung der Klasse 2 oder 3 betroffen, bei deren Beantragung die WFG ebenfalls unterstützend tätig ist.

Die Kennzahlen für das Jahr 2025 in diesem Bereich lauten wie folgt:



Zudem ist die WFG aktiver Partner und anerkannte Begleitstruktur von Wallonie Entrepreneurs (WE) und unterstützt Unternehmen im Rahmen dieser Zusammenarbeit bei ihren Finanzierungs- und Entwicklungsprojekten.

INFORMATIONSEMINARE UND VERANSTALTUNGEN

Die WFG bot 2025 eine Vielzahl von Informations- und Austauschformaten für Gründer als auch für bestehende Unternehmen an – sowohl in Präsenz als auch digital. Dazu gehörten:

- **6 Webinare**
Erstinfos zur Gründung „Schon mal an Selbstständigkeit gedacht?!“
66 Teilnehmer
- **03.04.2025**
Lunch & Learn „CSRD und die ESG-Kriterien“ bei Mecondor – St. Vith
17 Teilnehmer
- **05.06.2025**
Early Birds Technologieführstück bei Heinen – Kettenis
28 Teilnehmer
- **26.08.2025**
Unternehmensexkursion „Zukunft erleben: Digitalisierung & künstliche Intelligenz“ nach Aachen
36 Teilnehmer
- **18.09.2025**
3. „Pleiten, Pech & Perspektiven“ – Eupen
82 Teilnehmer
- **04.11.2025**
Early Birds Technologieführstück bei ACM – Recht
39 Teilnehmer
- **20.11.2025**
Info-Session E-Rechnungen – Eupen
36 Teilnehmer
- **04.12.2025**
Info-Session E-Rechnungen – Eupen
27 Teilnehmer

SENSIBILISIERUNG ZUR SELBSTSTÄNDIGKEIT

Mit dem Ziel, die Selbstständigkeit zu fördern und die wirtschaftliche Entwicklung Ostbelgiens voranzutreiben, betreibt die WFG über verschiedene Kanäle gezielte Sensibilisierungs- und Informationsarbeit in der Region.

Ein etabliertes Angebot ist das Format „**Gründer des Monats**“, das Jungunternehmern die Möglichkeit bietet, sich über die Social-Media-Kanäle der WFG vorzustellen und von deren Reichweite zu profitieren. Im Jahr 2025 nutzten zwölf Gründer aus unterschiedlichen Branchen – vom Beauty-Studio bis zum Coachingunternehmen – diese Gelegenheit, um ihre Projekte und Ideen einem breiteren Publikum bekannt zu machen.

Ergänzend dazu hat sich der **WFG-Podcast „OST-CAST – Der Business Talk Ostbelgien“** als erfolgreiches Kommunikationsformat etabliert. 2025 wurden fünf neue Folgen im Studio Néau produziert. Unternehmer und Selbstständige aus Branchen wie Bauwesen, Einzelhandel, Steuerberatung, Coaching und Grünpflege teilten darin ihre persönlichen Geschichten und Erfahrungen.

Die Gespräche bieten authentische Einblicke in das regionale Unternehmertum und beleuchten die Besonderheiten der ostbelgischen Wirtschaft. Im Berichtsjahr verzeichnete der Podcast über 1.700 Wiedergaben und mehr als 360 Wiedergabestunden auf Spotify.



<https://open.spotify.com/show/0h7mf0JCeSEpNNEVJ1xExs>

ARBEIT IN SCHULEN

Vor dem Hintergrund, den Unternehmergeist bereits bei jungen Menschen zu fördern, wurde das Projekt „Wirtschaft macht Schule“ ins Leben gerufen. Ziel ist es, Schüler frühzeitig für die Möglichkeiten einer Selbstständigkeit zu sensibilisieren. Die Gründungsberater der WFG sind sowohl im Rahmen des Projektes (siehe dazu auch Seite 10) als auch darüber hinaus an ostbelgischen Schulen und Ausbildungszentren aktiv – etwa durch Vorträge, Schülerprojekte, Unterrichtseinheiten oder Bewertungen.

Im Jahr 2025 umfasste diese Arbeit:

- **48 Meister- und Schnellkursabschlüsse** in den ZAWM Eupen und St. Vith,
- **4 Projektarbeiten** von insgesamt 5 Schülern der 7. Befähigung Verwaltung und Geschäftsführung der MG,
- **1 Vortrag** zum Thema „Wie erstelle ich einen Geschäftsplan?“ für 17 Schüler der PDS Eupen,
- **5 Themenateliers** des ADG mit Schwerpunkt „Selbstständigkeit“ für insgesamt 33 Schüler des 6. Jahres von BS/TI, MG, RSI und PDS,
- **2 Sensibilisierungsevents** zum Unternehmertum „Be Your Boss“ mit 5 regionalen Jungunternehmern im RSI und im Triangel, mit insgesamt 249 Teilnehmern.



CONSEIL EN CRÉATION ET DÉVELOPPEMENT D'ENTREPRISE

En 2025, la WFG a conseillé **364 porteurs** de projets ainsi que **145 entreprises** existantes et a constaté 92 créations effectives.

Elle a également suivi **52 dossiers** de demande d'octroi d'une prime à l'investissement et **18 demandes** d'octroi d'un permis d'environnement.

En outre, la WFG a organisé divers séminaires et événements à destination de futurs indépendants et d'entreprises existantes, tels que des webinaires sur les formalités de création ou des petits-déjeuners technologiques, et a sensibilisé des élèves dans de nombreuses écoles et des centres de formation.

Par ailleurs, elle a produit des contenus numériques visant à promouvoir l'esprit entrepreneurial, à savoir 5 épisodes du podcast « Ost-Cast », qui met en avant des entrepreneurs de la région, et partagé 12 publications Facebook « Créateur du mois ».



WIRTSCHAFT MACHT SCHULE



Das Programm „Wirtschaft macht Schule“ ermöglicht Schülern in Ostbelgien, ihren Unternehmergeist zu entdecken, den Wirtschaftsstandort Ostbelgien kennenzulernen und Interesse an einer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zu entwickeln.

Im Schuljahr 2024-2025 sowie zu Beginn des darauffolgenden Schuljahres 2025-2026 (bis Ende Oktober) konnten die Schulen der Deutschsprachigen Gemeinschaft erneut die im jährlichen Projektkatalog angebotenen Formate bei der WFG buchen.

Von Januar bis Oktober 2025 setzte die WFG insgesamt **21 Projekte** um, an denen sich 11 Betriebe, 7 Sekundar- und 5 Primarschulen sowie **insgesamt 437 Schüler** beteiligten. Die Teilnehmenden erhielten praxisnahe Einblicke in die regionale Wirtschaft und das Unternehmertum, entwickelten neue Projektideen oder nahmen an interaktiven bzw. spielerischen Formaten teil.

Darüber hinaus begleitete die WFG im Schuljahr 2024-2025 drei **Mini-Unternehmen** aus drei unterschiedlichen Schulen. Zwei davon präsentierten ihre Konzepte vor einer Fachjury bei der Abschlussveranstaltung im Mai in Kelmis.

2025 wurden zudem zwei Ausgaben der **Veranstaltungsreihe „Be your Boss“** organisiert, bei denen jeweils fünf junge Unternehmensgründer aus der Deutschsprachigen Gemeinschaft ihre Erfahrungen mit insgesamt **249 Sekundarschülern** teilten.

Ein weiterer Höhepunkt war die Veranstaltung „Holz ohne Grenzen“ im April in Büllingen, an der **352 Schüler aus 17 Schulen** teilnahmen. Die Jugendlichen erhielten umfassende Einblicke in die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten des nachhaltigen Werkstoffs Holz – von der Forstwirtschaft bis hin zur handwerklichen und industriellen Verarbeitung.

„Wirtschaft macht Schule“ war ein Gemeinschaftsprojekt der Deutschsprachigen Gemeinschaft, der Wallonischen Region, der WFG Ostbelgien sowie der AVED-IHK Ostbelgien. Seit November 2025 ist der Studienkreis Schule & Wirtschaft für sämtliche wirtschaftsbezogenen Bildungsmaßnahmen an Schulen in Ostbelgien zuständig und führt die Zielsetzungen des Programms weiter.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.wirtschaftmachtschule.be

WE Wallonie
Entrepreneurs

 **aved** Industrie- und
Handelskammer
Ostbelgien

Ostbelgien 

Mit Unterstützung
der 
Wallonie

L'ÉCONOMIE FAIT L'ÉCOLE

Le programme « Wirtschaft macht Schule » permet aux élèves de la Communauté germanophone de développer leur esprit entrepreneurial, de mieux comprendre l'environnement économique régional et d'envisager l'entrepreneuriat comme une option de carrière.

En 2025 (jusqu'à fin octobre), la WFG a mis en œuvre 21 projets en collaboration avec 11 entreprises pour 7 écoles secondaires et 5 primaires, sensibilisant 437 élèves. Ainsi, les participants ont découvert l'économie régionale et l'entrepreneuriat à travers des activités interactives et ludiques, tout en développant leurs propres idées de projets.

Parallèlement, trois mini-entreprises, issues de trois écoles secondaires différentes, ont bénéficié d'un accompagnement, dont deux ont présenté leur concept devant un jury lors d'un événement de clôture organisé en mai à La Calamine.

En outre, deux éditions du format « Be Your Boss » ont été organisées au cours desquelles cinq jeunes entrepreneurs de la région ont partagé leur parcours avec des élèves du secondaire, réunissant au total 249 participants.

Un autre temps fort a été l'événement « Holz ohne Grenzen », organisé en avril à Bullange, qui a réuni 352 élèves issus de 17 écoles autour des multiples usages du bois durable, de la sylviculture à la transformation industrielle.

Le programme « Wirtschaft macht Schule » était un projet commun de la Communauté germanophone, de la Région wallonne, de la WFG Ostbelgien et de la Chambre de Commerce et d'Industrie AVED-IHK Ostbelgien.

Depuis novembre 2025, le cercle d'études « Schule & Wirtschaft » est responsable de l'ensemble des mesures éducatives à caractère économique dans les écoles de la Communauté germanophone et poursuit les objectifs du programme.



SENSIBILISATION À LA TRANSMISSION D'ENTREPRISE

Dans le domaine de la sensibilisation à la transmission d'entreprise, la WFG intervient en collaboration avec et en tant que partenaire agréé de « Wallonie Entreprendre – Cession & Acquisition ».

En 2025, 9 cédants ont été informés sur le déroulement d'une transmission, 17 repreneurs potentiels ont été rencontrés et 4 transmissions ont été réalisées.

Par ailleurs, la WFG a organisé, le 18 novembre 2025, un séminaire sur la réussite de la transmission d'entreprise au sein de la famille, dans le cadre de la Semaine de la Transmission d'Entreprise en Wallonie, rassemblant 38 participants.

FÖRDERUNG DER UNTERNEHMENSNACHFOLGE

Auch 2025 wurde die Sensibilisierung, Information und Beratung zur Unternehmensnachfolge überwiegend in Zusammenarbeit mit und als anerkannter Partner von „Wallonie Entreprendre – Cession & Acquisition“ durchgeführt.

Im Berichtsjahr konnten **9 potenzielle Übergeber** in persönlichen Gesprächen zu Themen wie Übergabeablauf, Beihilfen, Übernehmersuche und Zusammenarbeit mit Experten beraten werden. Zusätzlich fanden **17 Treffen** mit potenziellen Übernehmern statt, die bereits ein konkretes Übernahmeziel hatten oder noch auf der Suche nach einem passenden Unternehmen waren. **4 Betriebsnachfolgen** unserer Kunden wurden 2025 umgesetzt, und zwar in den Bereichen Camping, Gartenbau, Schreinerei und Metallbau.

Im Rahmen der wallonischen Woche der Unternehmensnachfolge organisierte die WFG am 18. November 2025 in St. Vith einen **Informationsabend** zum Thema „Die erfolgreiche familieninterne Unternehmensnachfolge“. Die Notare Raphael Herbrand und Gido Schür vom Notariat Notavitha stellten das Thema anhand konkreter Beispiele vor; 38 Teilnehmer nahmen teil.

Als anerkannte Nachfolgeberaterin für Ostbelgien nimmt die WFG zudem regelmäßig an den **6-wöchigen Partnertreffen** von Wallonie Entreprendre teil, um den Austausch mit wallonischen Kollegen zu pflegen und gezielte Schulungen zum Thema zu erhalten.

WE Wallonie
Entreprendre



9 potenzielle
Übergeber

17 Treffen mit potenziellen
Übernehmern

4 Betriebs-
nachfolgen

1 Informations-
abend

& 6-wöchige
Partnertreffen

BOIS ET CONSTRUCTION DURABLE

En 2025, le projet W.A.V.E. est entré dans sa phase opérationnelle. La WFG a contribué activement au développement de la filière bois dans la Grande Région à travers plusieurs actions (voyage d'étude, participation au salon Ligna avec une délégation, organisation d'un atelier CLT et d'un événement consacré aux systèmes de construction hybrides ainsi que préparation d'un prix d'architecture prévu pour 2026).

Parallèlement, la WFG a accompagné le comité d'encouragement pour l'utilisation du bois, qui a poursuivi ses actions de promotion du secteur bois en Ostbelgien.

HOLZ UND NACHHALTIGES BAUEN

PROJEKT W.A.V.E. (WOOD ADDED VALUE ENABLER)

Seit Februar 2024 arbeitet die WFG mit 12 Partnern an dem Projekt zur Entwicklung einer leistungsfähigen Holzbranche in der Großregion. In der Projektlaufzeit 2024-2026 werden vier Arbeitspakete umgesetzt:

- Bessere Kenntnis der Waldressourcen in der Großregion,
- Förderung der Zusammenarbeit zwischen Akteuren der Holzverarbeitenden Industrie und Schaffung von Mehrwert,
- Begleitung von KMUs des Holzbausektors bei Innovations- und Digitalisierungsprozessen,
- Unterstützung der wirtschaftlichen Entwicklung des Holzbausektors.

2025 trat das Projekt in die aktive Umsetzungsphase ein. Die WFG brachte sich in mehreren thematischen Schwerpunkten maßgeblich ein:

- Vorbereitung einer **Studienreise** nach Vorarlberg im April 2025 mit insgesamt 50 Teilnehmenden aus der Großregion, darunter zwei Teilnehmende aus Ostbelgien,
- Konzeption und Organisation eines **Messestandes** auf der Ligna-Fachmesse in Hannover sowie einer begleitenden Delegationsreise im Mai 2025,
- Vorbereitung und Durchführung eines **CLT-Workshops** in Kaiserslautern mit ausgewählten Unternehmen aus der Großregion zur vertieften Diskussion der zentralen Herausforderungen im CLT-Bereich, und zwar anhand von konkreten Praxisbeispielen und Unternehmensbesichtigungen,
- Vorbereitung und Durchführung einer **Fachveranstaltung** zu hybriden Bausystemen in St. Vith und im Online-Format mit insgesamt 155 Teilnehmenden,
- Vorbereitung der Auslobung eines **Architekturpreises** in der Großregion (2026),
- Punktuelle **Mitwirkung** an weiteren thematischen Schwerpunkten des Projekts.

BETREUUNG DES FÖRDERVEREINS FORST & HOLZ

Auch 2025 hat der Förderverein Forst & Holz mit verschiedenen Aktionen aktiv zur Förderung des Holzsektors in Ostbelgien beigetragen:

- **4 Sitzungen des Verwaltungsrates,**
- **1 Generalversammlung,**
- **Besichtigung** des Aachener Zentrums für Holzbauforschung am 9. Mai 2025 mit 14 Teilnehmenden,
- **Informationsabend** zum Thema „Schatzkammer Wald – Von vergessenen und unterschätzten Baumarten“ am 18. September 2025 mit 34 Teilnehmenden.

Interreg
Grande Région | Großregion



Cofinancé par
l'Union Européenne
Kofinanziert von
der Europäischen Union



Mit Unterstützung
der

Wallonie

SERVICE « EXPORTATION »

Le bureau de l'AWEX à Eupen accompagne les entreprises dans leurs projets d'exportation vers les marchés germanophones et les aide à élargir leur réseau commercial. Il propose des conseils personnalisés, organise des événements professionnels et facilite les contacts avec des partenaires commerciaux. Ces services sont entièrement gratuits pour les entreprises.

En 2025, de nombreuses entreprises ont bénéficié de ces services. Ainsi, le bureau a traité:

- **147 dossiers** d'entreprises wallonnes, dont 26 de la Communauté germanophone,
- **176 demandes** d'entreprises wallonnes, dont 45 de la Communauté germanophone,
- **57 rendez-vous**, dont 21 en Communauté germanophone,
- **9 demandes** de sociétés allemandes.



EXPORTFÖRDERUNG

EXPORTHILFE UND BEGLEITUNG IN DEUTSCHSPRACHIGE LÄNDER

Das AWEX-Büro in Eupen unterstützt Unternehmen bei ihren Exportvorhaben auf den deutschsprachigen Märkten und begleitet sie beim Ausbau ihres Handelsnetzwerks. Das Angebot umfasst individuelle Beratung, die gezielte Suche nach Geschäftspartnern sowie die Organisation interkultureller und juristischer Seminare, thematischer Informationstage und Aktionen in Deutschland. Darüber hinaus bietet das Büro Hilfestellung bei der Vorbereitung von Mailings und der Kundenakquise, gibt regelmäßiges Feedback und fungiert als Kommunikationsschnittstelle zwischen potenziellen Handelspartnern. Sämtliche Dienstleistungen stehen den Unternehmen kostenfrei zur Verfügung.

Im Jahr 2025 wurden die Angebote von zahlreichen Betrieben in Anspruch genommen:

- **147 Dossiers** wallonischer Unternehmen, darunter 26 aus der Deutschsprachigen Gemeinschaft,
- **176 Anfragen** wallonischer Unternehmen, darunter 45 aus der Deutschsprachigen Gemeinschaft,
- **57 Termine**, darunter 21 in der Deutschsprachigen Gemeinschaft,
- **9 Anfragen** deutscher Unternehmen.



REGIONALZENTRUM DER AWEX

Die WFG unterstützt in Kooperation mit dem AWEX-Büro Lüttich-Luxemburg Unternehmen aus Ostbelgien bei Anliegen und Fragen rund um das Thema Export. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit werden insbesondere finanzielle Unterstützungen bereitgestellt.

So konnten 2025 verzeichnet werden:

- **17 Anträge** auf finanzielle Beihilfen (6 Anträge „Kommunikation“ & 11 Anträge „Akquise“),
- **43 vom Regionalzentrum bearbeitete Info-Anfragen**,
- **18 Unternehmensbesuche** oder -kontakte,
- **6 Teilnahmen an Auslandsmessen** (Gemeinschaftsstände),
- **6 Teilnahmen an Wirtschaftsmissionen**,
- **14 durchgeführte Reifegradanalysen** zur Internationalisierung,
- **2 neue ostbelgische Unternehmen** als AWEX-Kunden im Bereich Export.

BUREAU RÉGIONAL DE L'AWEX

La WFG et le bureau régional de l'AWEX Liège-Luxembourg collaborent pour guider les entreprises d'Ostbelgien et leur fournir un soutien sur mesure à chaque étape de l'exportation.

Voici les chiffres pour 2025:

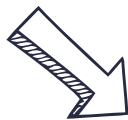
- **17 demandes** d'incitants financiers;
- **43 requêtes d'informations traitées par le centre régional**;
- **18 visites/contacts** entreprises par le centre régional;
- **6 participations** à des collectivités sur des salons à l'étranger et **6 participations** à des missions économiques;
- **14 diagnostics** de maturité à l'internationalisation;
- **2 nouveaux clients**.

COLLABORATION AVEC SPI

Dans le cadre de l'accord de collaboration conclu entre la Province de Liège, le Gouvernement de la Communauté germanophone et la Conférence des Bourgmestres, un cadre contractuel a été mis en place pour organiser la coopération entre la WFG et SPI pour la période 2021-2024.

En 2025, la WFG et SPI ont poursuivi leur coopération dans plusieurs domaines d'action, incluant l'aménagement du territoire, l'accompagnement des entreprises, le parc d'activités économiques « East Belgium Park » ainsi que des initiatives communes liées aux programmes transfrontaliers 2021-2027, aux événements, aux projets et aux dossiers partagés.

ZUSAMMENARBEIT MIT DER SPI



Auf Grundlage des Kooperationsabkommens zwischen der Provinz Lüttich, der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft und der Konferenz der Bürgermeister wurde für den Zeitraum 2021-2024 eine Vereinbarung zwischen der WFG und der SPI geschlossen.

2025 wurde die partnerschaftliche Zusammenarbeit fortgeführt und umfasste einen regelmäßigen Austausch, punktuelle Abstimmungen zur Optimierung der Kooperation sowie eine strukturierte Zusammenarbeit in mehreren Themenfeldern wie die Raumordnung, die Unternehmensbegleitung und der „East Belgium Park“.

Ergänzt wurde dies durch gemeinsame Aktivitäten in grenzüberschreitenden Programmen 2021-2027 sowie die gegenseitige Unterstützung im Rahmen von Events, Projekten und der Erstellung von Dossiers.



IMMOBILIENDATENBANK

Die WFG unterstützt Unternehmer, Investoren und Gründer gezielt bei der Suche nach passenden Gewerbeimmobilien in Ostbelgien. Ihre eigene Immobiliendatenbank enthält Büroflächen, Hallen, Geschäftsräume sowie Grundstücke.

2025 gingen **3 Anfragen** ein, in deren Rahmen die WFG insgesamt **6 unterschiedliche Immobilienobjekte** vorschlagen konnte.



BASE DE DONNÉES IMMOBILIÈRE

La WFG aide les entrepreneurs, investisseurs et créateurs d'entreprise à trouver des biens immobiliers commerciaux adaptés. Sa propre banque de données comporte des bureaux, des entrepôts, des locaux commerciaux et des terrains.

En 2025, la WFG a reçu **3 demandes** et a pu proposer, au total, **6 biens immobiliers** aux entreprises intéressées.



REGIONALFÖRDERUNG

WFG
OSTBELGIEN

PROGRAMME LEADER

Le programme européen LEADER soutient des projets innovants et intercommunaux visant à promouvoir le développement durable et à renforcer les zones rurales. Pour la période 2023-2027, deux Groupes d'Action Locale (GAL) ont été sélectionnés en Ostbelgien: « 100 villages - 1 avenir » réunissant les communes du sud et « Entre Vesdre et Gueule » rassemblant les communes du nord de la Communauté germanophone.

Chacun des deux GAL dispose d'un budget de 1,7 millions d'euros pour mettre en œuvre sa stratégie de développement de manière continue et efficace.



LEADER-PROGRAMM

Das europäische LEADER-Programm unterstützt innovative, gemeindeübergreifende Projekte zur Förderung der nachhaltigen Entwicklung und Stärkung des ländlichen Raums. In Ostbelgien wurden für 2023-2027 zwei Lokale Aktionsgruppen (LAGs) ausgewählt: „100 Dörfer - 1 Zukunft“ (Eifelgemeinden) und „Zwischen Weser und Göhl“ (nördliche Gemeinden).

Die WFG koordiniert die Programme, begleitet die LAGs und unterstützt Projektträger. Beide LAGs verfügen über jeweils 1,7 Mio. EUR Fördermittel.

Ostbelgien  Mit Unterstützung
der Deutschsprachigen
Gemeinschaft Belgiens



Dans les communes du sud, dix projets sont actuellement en phase de réalisation, tandis que, dans les communes du nord, douze projets sont en cours de mise en œuvre. Les priorités de la période de programmation actuelle portent notamment sur l'économie, la mobilité et le tourisme, ainsi que, de manière complémentaire, sur les questions sociales, la protection de la nature, le logement et la culture (du bâti).

La WFG coordonne et conseille les deux GAL et en assure la gestion administrative afin de garantir une utilisation efficace et ciblée des fonds LEADER. Elle intervient également comme porteur de projet dans les domaines de l'économie, du logement et de la culture du bâti.



LOKALE AKTIONSGRUPPE „100 DÖRFER – 1 ZUKUNFT“

Unter dem Motto „Gemeinsam für eine lebendige Region“ unterstützt die LAG „100 Dörfer – 1 Zukunft“ Projekte in den fünf Eifelgemeinden, die dazu beitragen, die Zukunft der Dörfer zu sichern und die regionalen Ressourcen nachhaltig zu nutzen. Zum 1. Januar 2024 startete die neue LEADER-Programmperiode 2023-2027, in der insgesamt zehn verschiedene Projekte auf dem LAG-Gebiet umgesetzt werden sollen. 2025 befanden sich zehn Projekte in der konkreten Umsetzungsphase, zwei davon starteten im Jahr 2025: „Nachhaltige Gestaltung von Wohnraum“ und „Entdecke die LEADER-Projekte in Ostbelgien!“.

Folgendes Projekt wird in der Eifel durch die WFG umgesetzt:

NACHHALTIGE GESTALTUNG VON WOHNRAUM

Das Projekt, das im Juli 2025 gestartet ist, zielt darauf ab, eine umfassende Bestandsaufnahme des Wohnraums in den Eifeldörfern zu erarbeiten, um die aktuellen Herausforderungen und Chancen in dem Bereich zu identifizieren.

2025 wurde mit der Sammlung der aktuellen Datenlage für die Bestandsaufnahme begonnen.

DIE WEITEREN PROJEKTE DER LAG „100 DÖRFER – 1 ZUKUNFT“, DIE DURCH DIE WFG KOORDINIERT UND DURCH EXTERNE PARTNER REALISIERT WERDEN, SIND:

Nachhaltige Mobilität im Tourismus

Tourismusagentur Ostbelgien | Kooperationsprojekt mit der LAG



<https://leader-ostbelgien.be/lag-100-doerfer-1-zukunft/wohnraum/>



Touristische Routen

Tourismusagentur Ostbelgien

Mobil in der Eifel

Fahr mit VoG in Partnerschaft mit Courant d'Air

Landschafts-, ökologisch und sozial verträgliche PV-Freiflächenanlagen

Naturpark Hohes Venn-Eifel in Partnerschaft mit Courant d'Air

Ressource Wasser – Null Verschwendung

Naturpark Hohes Venn-Eifel

Grüne Dörfer, Resilienz und aktive Dorfgemeinschaften

Naturpark Hohes Venn-Eifel in Partnerschaft mit Agra Ost



<https://leader-ostbelgien.be/lag-100-doerfer-1-zukunft/>

LOKALE AKTIONSGRUPPE „ZWISCHEN WESER UND GÖHL“

Die LAG „Zwischen Weser und Göhl“ setzt unter dem Motto „Quellen der Vielfalt für den Wirtschaftsstandort und Lebensraum im Herzen der Euregio Maas-Rhein“ das LEADER-Programm im Norden Ostbelgiens um.

Mit Beginn der zweiten Förderperiode im Jahr 2024 wurden insgesamt zwölf Projekte bewilligt. Zehn Projekte gingen bereits 2024 in die Umsetzung, zwei weitere starteten 2025. Inhaltlich liegen die Schwerpunkte der laufenden Förderperiode auf Wirtschaft, Mobilität und Tourismus sowie ergänzend auf sozialen Themen, Naturschutz und (Bau-)Kultur.

Es folgt eine Übersicht der Projekte, die durch die WFG im Rahmen der LAG „Zwischen Weser und Göhl“ umgesetzt werden.

HORIZON TALENT: INNOVATIVE PERSONALBESCHAFFUNG FÜR DEUTSCHSPRACHIGE UNTERNEHMEN

Dieses Projekt zielt darauf ab, Unternehmen und Arbeitgeber zu unterstützen, die zunehmend Schwierigkeiten haben, qualifiziertes Personal zu finden und zu binden. Es hilft ihnen, die besten Rekrutierungsmethoden zu erlernen, bietet Möglichkeiten für die Suche nach Personal und vermittelt Know-how, wie Unternehmen ihre Sichtbarkeit verbessern können, um Bewerber auf sich aufmerksam zu machen. Auf diese Weise können Betriebe nicht nur ihre Effizienz steigern, sondern auch zur Stärkung der lokalen Wirtschaft und des Arbeitsmarktes beitragen.

Folgende Aktionen haben 2025 stattgefunden:

- **Job-Exkursion & Studenten-Rallye** am 31. März 2025 mit vier ostbelgischen Unternehmen (erstmals Teilnahme von RWTH- und FH-Studierenden),
- Teilnahme an **Netzwerkveranstaltungen** (HEC Career Night, digitalHEROES, RWTH Network-Lunch),
- Vorbereitung des zweiten **Arbeitgeberseminars**: Kooperation mit LevelUp-Akademie, Vortrag des LENTIC-Instituts (ULiège) zu KI im Recruiting.



<https://leader-ostbelgien.be/lag-zwischen-weser-und-goehl/horizontalent/>

Job-Exkursion am 31. März



Infoabend Dach- und Fassadenbegrünung



GESTALTUNG UND SENSIBILISIERUNG FÜR EINE LOKALE UND NACHHALTIGE BAUKULTUR

Das Projekt zielt darauf ab, ein Bewusstsein für Baukultur, nachhaltiges Bauen und Gestalten sowie die Erhaltung bestehender Strukturen zu schaffen. Um dies zu erreichen, werden folgende drei Achsen umgesetzt:

- **Neue Impulse für eine lokale und nachhaltige Baukultur:** 2025 wurden gute Beispiele der Baukultur recherchiert und zentrale Projektbausteine umgesetzt: Am 15. Mai 2025 fand das konstituierende Treffen der Taskforce statt, das Forschungsmodell der RWTH Aachen zu lokalen Baustoffen wurde erfolgreich durchgeführt (die Ergebnisse fließen in den Aufbau einer Materialbibliothek ein) und die Veranstaltung „BankHocken“ wurde am 4. und 5. Oktober 2025 in den Raerener Weilern Berg, Born und Heck realisiert (inkl. Rundgänge, Mitmachstationen, Sensibilisierung von Schulklassen und Durchführung von Interviews mit Gebäudeeigentümern).
- **„Warum begrünen?“ – Aktionen zur Stärkung der grünen Infrastruktur:** Am 11. Juni 2025 fand der Infoabend „Dach- und Fassadenbegrünung“ mit 64 Teilnehmenden statt und umfassende Fachvorträge, eine Podiumsdiskussion, Infos zu Energieprämien sowie den offiziellen Start des Wettbewerbs, der parallel einschließlich Jurybesetzung vorbereitet und am 15. Oktober 2025 mit fünf Einreichungen abgeschlossen wurde. Vier Projekte wurden am 23. Oktober 2025 mit Preisgeldern von bis zu 3.000 EUR ausgezeichnet. Ein weiteres Projekt erhielt keine Förderung, jedoch eine fachliche Beratungsperspektive durch den unterstützenden Naturpark Hohes Venn-Eifel.



Taskforce-Versammlung
zum Baukultur-Projekt



Bankhocken in den Schulen



<https://leader-ostbelgien.be/lag-zwischen-weser-und-goehl/baukultur/>

- 2025 wurden vorbereitende Maßnahmen zur Achse **Moderation und Begleitung partizipativer Prozesse** umgesetzt wie die Vorstellung im ersten Taskforce-Treffen, der Besuch umgesetzter Wohnprojekte im Raum Aachen und die Teilnahme am 4. Aachener Wohnprojekttag. Parallel erfolgte die Redaktion von Steckbriefen partizipativer Methoden, die Recherche guter Beispiele neuer Wohnformen und Quartiersentwicklung sowie die Erstellung von Leitfragen für die Bedarfsanalyse bei den Gemeinden.

DIE WEITEREN PROJEKTE DER LAG „ZWISCHEN WESER UND GÖHL“, DIE DURCH DIE WFG KOORDINIERT UND DURCH EXTERNE PARTNER REALISIERT WURDEN, SIND:

Nachhaltige Mobilität im Tourismus

Tourismusagentur Ostbelgien | Kooperationsprojekt mit der LAG „100 Dörfer – 1 Zukunft“

Stiegel – Gemeindeübergreifend im Norden Ostbelgiens vernetzen

Rat für Stadtmarketing

Erlebniswelt Nord „4 Gemeinden, 1 Urlaubsziel“

Rat für Stadtmarketing

Mobil im Norden Ostbelgiens

Fahr mit VoG

Landwirtschaft und Wasser

Agra Ost in Partnerschaft mit dem Naturpark Hohes Venn-Eifel

Eine resiliente Landschaft für mehr Biodiversität

Naturpark Hohes Venn-Eifel

Risikokultur – Schlüssel zur Stärkung unserer Resilienz in Krisensituationen

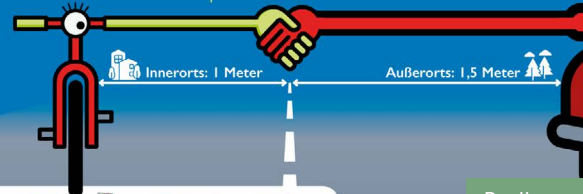
ÖSHZ Eupen



<https://leader-ostbelgien.be/lag-zwischen-weser-und-goehl/>

**Radfahrer im Blick?
Abstand im Griff!**

Mit Sicherheit = Respekt.



Stiegel (RSM)

Radkampagne (Fahr mit)

Woche der Mobilität (Fahr mit)

BEI DEN NACHFOLGENDEN PROJEKTEN HANDELT ES SICH UM KOOPERATIONSPROJEKTE DER BEIDEN OSTBELGISCHEN LAGS:

Wirtschaftsstudie – Analyse der Chancen und Herausforderungen des Standorts Ostbelgien

Die Qualität eines Standorts spielt für Regionen, Unternehmen und Fachkräfte eine immer größere Rolle. Der wirtschaftliche Erfolg Ostbelgiens hängt entscheidend davon ab, wie attraktiv die Region sowohl für Unternehmen als auch für Arbeitnehmer ist und bleibt. Die WFG plant daher im Rahmen dieses Projektes eine umfassende Analyse des Wirtschaftsstandorts Ostbelgien. Eine detaillierte, von einem externen Studienbüro durchgeführte Untersuchung soll als Grundlage für die Weiterentwicklung des Standorts dienen. Ziel ist es, Chancen und Handlungsmöglichkeiten für die Region sowie die beteiligten Akteure aufzuzeigen. Die Analyse wird dabei sowohl die Potenziale der Region als auch den aktuellen Stand beleuchten.

2025 wurde Folgendes umgesetzt:

- Ausarbeitung des Lastenhefts, Ausschreibung und Vergabe des Auftrages an ein Studienbüro zur Umsetzung der Wirtschaftsstudie,
- Kick-Off-Veranstaltung mit dem ausgewählten Studienbüro sowie Präsentation des ersten Zwischenberichts,
- allgemeine Projektkoordination, Absprachen, Recherchen,
- Ausarbeitung des Lastenhefts, Ausschreibung und Vergabe der ergänzenden Lohnbenchmark-Analyse an einen Steuerberater.



<https://leader-ostbelgien.be/lag-100-doerfer-1-zukunft/wirtschaftsstandort/>

Entdecke die LEADER-Projekte in Ostbelgien!

Dieses durch die beiden LAGs umgesetzte Kooperationsprojekt startete im Januar 2025. Es soll die Kommunikation, Kooperation und Sichtbarkeit der Akteure und Initiativen in der ländlichen Entwicklung inner- und außerhalb der LAG-Gebiete stärken.

2025 konnten folgende Vorhaben realisiert werden:

- Aktualisierung der Webseite www.leader-ostbelgien.be,
- Versand eines Newsletters (4x/Jahr),
- Vergabe eines Auftrages an einen Fotografen zur fotografischen Begleitung der Projekte,
- Vorstellung des LEADER-Programms, der LAGs und der diversen Projekte über die Social-Media-Kanäle der WFG.

<https://leader-ostbelgien.be/lag-100-doerfer-1-zukunft/kommunikationsueden/>



www.leader-ostbelgien.be

CONSEIL D'UN ARCHITECTE POUR IMMEUBLES VACANTS OU SOUS-UTILISÉS

Le Gouvernement de la Communauté germanophone prolonge l'offre de conseil issue de l'ancien projet LEADER et finance, pour une durée de trois ans, 18 consultations par an.

Ces consultations, menées avec un architecte, visent à analyser le potentiel de transformation ou de rénovation de bâtiments existants afin de créer de nouveaux logements, de valoriser le patrimoine et de contribuer à la revitalisation urbaine et locale.

En 2025, 10 consultations ont été réalisées.

ARCHITEKTENBERATUNG FÜR LEERSTEHENDE ODER UNTERGENUTZTE IMMOBILIEN

Die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft stellt während drei Jahren Mittel für jährlich 18 Beratungen bereit und führt so das ursprünglich im Rahmen eines LEADER-Projekts gestartete Beratungsangebot für Immobilieneigentümer fort.

Ziel der Beratungen ist es, gemeinsam mit einem Architekten Potenziale für Umbau- und Renovierungsmaßnahmen im Gebäudebestand zu identifizieren, neuen Wohnraum zu schaffen und zur Aufwertung sowie Belebung bestehender Strukturen beizutragen.

2025 wurden 10 Beratungen durchgeführt.



OUTIL DE SUIVI DE ZONES D'ACTIVITÉS ÉCONOMIQUES

En 2025, une entreprise de géoinformatique a été chargée de développer une plateforme numérique pour la recherche de sites en Ostbelgien, permettant un accès rapide à des informations actualisées sur les terrains, les biens immobiliers et les entreprises existantes, l'identification d'opportunités d'implantation, une meilleure connaissance du tissu économique local, le repérage de synergies ainsi que l'optimisation des flux logistiques. Parallèlement, la collecte de données auprès de SPI et des communes concernées a débuté.

TOOL ZUM GEWERBEFLÄCHENMONITORING FÜR OSTBELGIEN

Nach der Erstellung eines Lastenhefts und der entsprechenden Ausschreibung wurde im Herbst 2025 ein Geoinformatik-Unternehmen mit der Entwicklung eines neuen Gewerbeflächenmonitoring-Tools beauftragt.

Mit dem neuen Gewerbeflächentool soll erstmals eine zentrale digitale Plattform für die Standortsuche in Ostbelgien zur Verfügung stehen. Unternehmen, Investoren, Gemeinden und interessierte Bürger erhalten damit schnellen Zugang zu aktuellen Informationen über frei verfügbare Gewerbeflächen, Immobilien sowie bestehende Unternehmen.

So wird auf einen Blick sichtbar, wo potenzielle Ansiedlungsorte für neue Unternehmen bestehen, welche Betriebe aus welchen Branchen bereits vor Ort sind, welche Flächen und Immobilien aktuell angeboten werden und welche Rahmenbedingungen gelten. Das erleichtert nicht nur die Standortsuche, sondern unterstützt auch dabei, Synergien zu erkennen, den Wirtschaftsstandort kennenzulernen und (Logistik-)wege zu verkürzen.

In enger Abstimmung mit dem ausgewählten Dienstleister begann 2025 die Startphase zum Aufbau des Tools, einschließlich der Datenrecherchen und Kontaktaufnahmen in Richtung SPI und Gemeinden zu Leerständen, verfügbaren Gewerbeflächen und Unternehmensdaten.



SPI – Simon Schmitt

PROGRAMMES COMMUNAUX DE DÉVELOPPEMENT RURAL

Mis en œuvre par une commune en milieu rural, le Programme Communal de Développement Rural (PCDR) a pour objectif d'améliorer la qualité de vie des habitants sur les plans économique, social et culturel. Il fixe des objectifs et des projets pour les dix ans à venir sur base d'un processus participatif.

Depuis janvier 2007, la WFG accompagne les communes de Bullange et de Raeren dans la mise en œuvre de leur PCDR et, à l'heure actuelle, aussi dans l'élaboration d'un nouveau programme.

Puis, après avoir étendu son accompagnement aux communes d'Eupen et de La Calamine en 2022 et 2023, la WFG a repris, en 2025, celui de la commune de Butgenbach dans l'élaboration de son PCDR.

KOMMUNALE PROGRAMME ZUR LÄNDLICHEN ENTWICKLUNG

Das Ziel eines Kommunalen Programms zur Ländlichen Entwicklung (KPLE) ist die Verbesserung der Lebensbedingungen der Bürger einer ländlichen Gemeinde in wirtschaftlicher, sozialer und kultureller Hinsicht.

In diesem Prozess werden unter Beteiligung der Bevölkerung eine Strategie zur Verbesserung der Lebensbedingungen erarbeitet, spezifische Entwicklungsziele formuliert und eine Vielzahl von konkreten Aktionen und Projekten umgesetzt.

Von 2007 an begleitet die WFG die Gemeinden Büllingen und Raeren bei der Umsetzung der von der Wallonischen Region für einen Zeitraum von zehn Jahren genehmigten Projekte und Maßnahmen im Rahmen ihres KPLE. Derzeit erarbeiten beide Gemeinden darüber hinaus ein neues Programm.

Seit 2022 bzw. 2023 unterstützt die WFG zudem die Gemeinden Eupen und Kelmis bei der Erstellung eines KPLE.

Außerdem übernahm die WFG 2025 von der Ländlichen Stiftung der Wallonie die Begleitung der Gemeinde Bütgenbach bei der Ausarbeitung ihres KPLE.

Für das Jahr 2025 ergibt sich somit folgendes Zahlenbild:

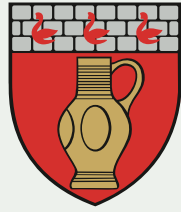
- **20 ÖKLE-Sitzungen,**
- **56 Arbeitsgruppen-Treffen,** Besichtigungen, Versammlungen und Ortstermine,
- **Öffentlichkeitsarbeit** (Infoblätter und -beiträge, Postwürfe, Umfragen, Bewerbungsaufrufe und Berichte aus der Arbeit der ÖKLE).



AG Fahrrad Eupen



Station Vogelschutzhecke Hecken-Erlebnisweg Büllingen



KPLE RAEREN

Das zweite KPLE der Gemeinde Raeren wurde 2022 begonnen. Die Fertigstellung der Ist-Situation sowie die Erarbeitung der SWOT-Analyse und der Entwicklungsziele ermöglichten ab dem Jahreswechsel 2023-2024 die inhaltliche Ausarbeitung und Auswahl der Projekte. 2025 wurde diese Arbeit weitergeführt. Der Programmator finalisiert seit 2024 die SWOT-Analyse und die Entwicklungsstrategie.

Die konkreten Projekte wurden durch die ÖKLE im Austausch mit der Gemeinde zeitlich priorisiert, inhaltlich vertieft und definiert. So sind insgesamt 40 Projekte entstanden, die nun ebenfalls durch den externen Programmator für das KPLE finalisiert werden.

Zum Themenbereich Mobilität fand ein Austausch mit der Gemeinde statt, da eine Mobilitätsstudie erarbeitet und ein Bürgerforum zu diesem Thema abgehalten wurde. Im August organisierte die ÖKLE zudem ein Dorfplatzpicknick auf dem Dorfplatz Driesch für die gesamte Bevölkerung.



Kulturhistorische Beschilderung



Dorfplatzpicknick



Bahnhofscfé



KPLE BÜLLINGEN

Im Jahr 2025 lag der Schwerpunkt auf der Erarbeitung eines neuen KPLE sowie der zugehörigen Projektblätter. Im Rahmen der Planung der Fahrradwege wurden verschiedene Trassenführungen sowie die jeweiligen Eigentumsverhältnisse analysiert.

Es wurden 26 Arbeitssitzungen, Versammlungen, Ortstermine, Workshops, Pressekonferenzen usw. organisiert. Drei Arbeitsgruppen befassten sich mit der Umsetzung erster Projekte:

- Die Arbeitsgruppe „Pflanzungen“ erstellte eine Liste potenzieller Standorte.
- Die Arbeitsgruppe „Wasser/Wasserläufe“ bereitete mehrere Unterprojekte vor (u. a. Wasserscheide, Viehtränken).
- Die Arbeitsgruppe „Verkehrssicherheit“ organisierte eine Informationsveranstaltung zum Schulwegeplan für Lehrkräfte, Kindergartenpersonal und Elternräte und bereitete eine Umfrage vor.

Parallel dazu wurden verschiedene Projekte aus dem vorherigen Prozess weitergeführt. Die Arbeiten am Dorfplatz Mürringen, die Renovierung der Sporthalle sowie der Bau des Dorfhauses Büllingen wurden abgeschlossen. Der Bau des Verbindungswegs zu

den Schulen/dem Dorf und zum RAVeL wurde gestartet. Im Rahmen des Hecken-Erlebniswegs wurden sämtliche Informationstafeln und interaktiven Module für den Abschnitt „Geheimnisse der Hecken“ installiert und das Projekt wurde beworben. Zudem schlossen Studierende der AHS die Arbeiten an zwei pädagogischen Begleitheften ab und erprobten diese im Rahmen eines Testtages mit 60 Grundschulkindern. Die Dozenten der AHS begannen anschließend mit der Erstellung der korrigierten und finalen Fassungen.



Station Biodiversität Hecken-Erlebnisweg



Fahrrad-Verbindung Dorfhaus Büllingen Schulen - Zentrum



Dorfplatz Mürringen



Barfußpfad Hecken-Erlebnisweg



KPLE EUPEN

Der Schwerpunkt lag 2025 auf der Erarbeitung eines neuen KPLE und den Projektblättern, wobei jedes ÖKLE-Mitglied die Möglichkeit hatte, sich an einer oder mehreren Arbeitsgruppen zu beteiligen, je nach Interessengebiet und zeitlicher Verfügbarkeit.

Insgesamt fanden 20 Arbeitssitzungen und Ortstermine zu folgenden Themenbereichen statt:

- Arbeitsgruppe „Schaffung eines Lehrpfades durch die Ober- und/oder Unterstadt“
- Arbeitsgruppe „Natur“: Flüsse und Bäche stärker schützen und renaturieren, Privatgärten und -gelände als aktiver Naturschutz, Entsiegelung öffentlicher Flächen
- Arbeitsgruppe „Schulmobilität“: Schüler und Eltern für die Schulmobilität sensibilisieren und Alternativen anbieten

- Arbeitsgruppe „Eupen-App“: Entwicklung einer Stadt-Applikation für Mobiltelefone (für Bürger und Touristen)
- Arbeitsgruppe „Fahrrad- und Fußwege“: Bestehende Fahrrad- und Fußwege analysieren und Verbesserungen anregen
- Arbeitsgruppe „Mehrgenerationen-Wohnprojekt“
- Arbeitsgruppe „Kirchen und Schulen zu Treffpunkten machen“

Im Rahmen dieser Arbeitsgruppen, an denen auch externe Personen teilnahmen, wurden die Inhalte der gewählten Projekte konkretisiert, so dass die Programmautorin auf dieser Basis die verschiedenen Projektbeschreibungen verschriftlichen kann, um diese nach und nach zum KPLE zusammenzufügen.

Da noch nicht alle Themen bearbeitet wurden, wird die inhaltliche Konkretisierung der Projektideen mit anschließender Verschriftlichung auch 2026 noch einige Zeit in Anspruch nehmen.



AG Wohnen Besuch Patchwork Aachen



Sankt-Rochus-Kapelle



KPLE KELMIS

2025 lag der Schwerpunkt in der Erarbeitung der Stärken und Schwächen sowie Chancen und Risiken durch die ÖKLE und der anschließenden Formulierung der Entwicklungsziele für die kommenden Jahre. Zum Jahresende fanden fünf offene Arbeitsgruppen statt, die die Themen der Entwicklungsziele aufgriffen.

Teil 1 des KPLE ist in der Phase der Finalisierung durch die Gemeinde (Ist-Analyse mit Kartenmaterial), Teil 2 befindet sich in der Ausarbeitung durch die Begleitung der WFG. Da der intern angestellte Programmator der Gemeinde zum Ende des ersten Halbjahres nicht mehr für diese tätig sein konnte, unterstützte die WFG hier bei der finalen Ausarbeitung der Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken-Analyse (SWOT) (Teil 3).

Darauf basierend konnten in der ÖKLE fünf Entwicklungsziele formuliert werden und die Arbeitsgruppen stattfinden, die für alle Bürger offen waren. Eine neue Programmatorin konnte im Oktober durch die Gemeinde eingestellt werden.

Die WFG leistete zur Vorbereitung der Arbeitsgruppen Öffentlichkeitsarbeit über Printmedien, Webseite und soziale Medien.

Folgende Arbeitsgruppen fanden statt:

- Natur, Landschaft, Ressourcen und Umwelt,
- Dorfbild und Dorfleben,
- Wirtschaft, lokale Ressourcen und Tourismus,
- Erinnerung, Begegnung und Kultur,
- Mobilität.

Es gilt nun, die Projektideen aus der Bürgerbeteiligungsphase sowie die weiteren gesammelten Ideen der offenen Arbeitsgruppen zusammenzufassen und für einen Auswahlprozess vorzulegen.

Insgesamt fanden sechs ÖKLE-Sitzungen statt.



Casinoweier



Gemeindepark Hergenrath



KPLE BÜTGENBACH

Im September 2025 wurde die IST-Analyse durch das Architekten- und Urbanistenbüro AUPa abgeschlossen. Diese Analyse diente als fachliche und inhaltliche Grundlage für die sich anschließende Bürgerbeteiligungsphase im Rahmen der Erarbeitung des neuen KPLE.

Parallel dazu wurden im Zeitraum von Juli bis Oktober 2025 Interviews mit verschiedenen Ressourcenpersonen innerhalb der Gemeinde durchgeführt. Ziel war die Sammlung relevanter Informationen sowie die Sensibilisierung zentraler Akteure für den anstehenden Beteiligungsprozess.

Der offizielle Start der Bürgerbeteiligungsphase erfolgte Mitte Oktober 2025. So wurden in den Monaten Oktober und November 2025 insgesamt sechs öffentliche Bürgerversammlungen in den verschiedenen Ortschaften der Gemeinde organisiert, um der Bevölkerung eine aktive Mitwirkung am Entwicklungsprozess zu ermöglichen und sie über eine mögliche Mitarbeit in der zukünftigen ÖKLE zu informieren.

Ergänzend dazu wurde eine Bevölkerungsumfrage zum Thema „Leben in der Gemeinde Bütgenbach“ durchgeführt und es wurden Ortsbegehungen mit den Klassen des 5. und 6. Schuljahres der Grundschulen organisiert, um auch die Perspektiven der jüngeren Generation in den Prozess einzubeziehen. Die im Rahmen dieser Aktivitäten gewonnenen Ergebnisse wurden in den Bürgerversammlungen vorgestellt.

Während der Bürgerversammlungen hatten die Anwesenden zudem die Möglichkeit, sich aktiv durch eine Stärken-Schwächen-Chancen-Analyse in den Prozess einzubringen und Hinweise zur zukünftigen Entwicklung der Gemeinde zu formulieren.

Die Information der Bevölkerung über diese Vorgänge wurde durch einen Postwurf an die Bevölkerung, regelmäßige Veröffentlichungen auf der Gemeinde-Website und in den sozialen Medien sowie Berichterstattungen in den Printmedien gewährleistet.



Dorfversammlung Weywertz

Dorfversammlung Elsenborn

MARKETING RÉGIONAL

En 2025, la WFG a poursuivi sa contribution à la promotion de l'espace économique Ostbelgien en participant, entre autres, à des initiatives et événements dans le cadre du marketing régional Ostbelgien, l'Alliance pour une main-d'œuvre qualifiée (« Fachkräftebündnis ») et la vitrine digitale « J'achète local » (www.ichkauflokal.be), une plate-forme en ligne pour soutenir le commerce de détail local.

CONFÉRENCE DES BOURGMESTRES DES COMMUNES GERMANOPHONES DE BELGIQUE ASBL

Depuis plusieurs années, la WFG est chargée du secrétariat de la Conférence des Bourgmestres des communes germanophones de Belgique.

En 2025, il y a eu une Assemblée générale et cinq réunions de l'Organe d'administration.

STANDORTVERMARKTUNG

2025 setzte sich die WFG weiterhin für die Förderung und Vermarktung des Standorts Ostbelgien ein:

STANDORT- UND FACHKRÄFTEMARKETING

Die WFG war an unterschiedlichen Initiativen und Events im Rahmen des Standort- & Fachkräftemarketings Ostbelgien beteiligt:

- **17.06.2025**
Studierendenexkursion FH Aachen zur Faymonville AG
- **06.-07.10.2025**
Teilnahme an der EXPO Real München, gemeinsam mit dem Kabinett von Minister J. Franssen und dem Bütgenbacher Bürgermeister D. Franzen

(s. auch weitere Aktionen des LEADER-Projekts „Horizon Talent“ S. 17)

FACHKRÄFTEBÜNDNIS OSTBELGIEN

Im ostbelgischen Fachkräftebündnis arbeiten regionale Akteure aus Bildung, Politik und Wirtschaft eng zusammen, um dem Fachkräftemangel in der Region aktiv zu begegnen. 2025 boten zwei

Netzwerktreffen Gelegenheit, Ideen auszutauschen, gemeinsame Maßnahmen zu planen und die Zusammenarbeit zu vertiefen.

ICH KAUF' LOKAL

Die WFG hat das digitale Schaufenster ichkauflokal.be 2025 weitergeführt. Zwei gezielte Werbekampagnen in den sozialen Medien sowie in der lokalen Presse rückten den regionalen Einzelhandel und das Einkaufen vor Ort verstärkt in den Fokus der Verbraucher.

Parallel dazu fanden Abstimmungen mit verschiedenen Partnern statt, um die Übernahme und Weiterführung der Plattform ab 2026 vorzubereiten. Zum Jahresende konnte eine Konvention mit GEMedia abgeschlossen werden, die den Fortbestand der Website ab 2026 sichert. Auch das Gutscheinsystem über Boncado bleibt bestehen.

Ergänzend dazu fand am 19. November 2025 in Eupen das Seminar „KI-Werkstatt Einzelhandel“ statt. 20 Teilnehmende erhielten von Referent H. Brosterhuis praxisnahe Einblicke in die Einsatzmöglichkeiten Künstlicher Intelligenz im Handel.

KONFERENZ DER BÜRGERMEISTER DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINDEN BELGIENS VOG

Seit mehreren Jahren hat die WFG die Leitung des Sekretariats der Konferenz der Bürgermeister der deutschsprachigen Gemeinden Belgiens inne.

2025 fanden fünf Sitzungen des Verwaltungsorgans sowie eine Generalversammlung statt.



DIE WFG OSTBELGIEN



GREMIEN

Die Entscheidungsgremien der WFG sind der Verwaltungsrat und die Generalversammlung, zusammengesetzt aus Vertretern der wichtigsten politischen und wirtschaftlichen Organisationen in Ostbelgien, der Gemeinden sowie der Deutschsprachigen Gemeinschaft.

Der Verwaltungsrat besteht aus 11 Mitgliedern und hielt im Jahr 2025 sieben reguläre Sitzungen und eine konstituierende Sitzung ab. Ende des Jahres setzte er sich wie folgt zusammen:

HUBERT BOSTEN

Präsident

CATHERINE COLLETTE

Vertreterin der SPI

DANIEL FRANZEN

Vertreter der südlichen Mitgliedsgemeinden des deutschen Sprachgebiets

SABINE HERZET

Vertreterin des Arbeitsamts der Deutschsprachigen Gemeinschaft

VOLKER KLINGES

Vertreter der AVED-IHK Ostbelgien

DANNY LASCHET

Vertreter der anerkannten Arbeitnehmerorganisationen

OLIVER PAASCH

Ministerpräsident, Vertreter der Deutschsprachigen Gemeinschaft

MARIO PITZ

Vertreter der nördlichen Mitgliedsgemeinden des deutschen Sprachgebiets

GUIDO STOFFELS

Vertreter der landwirtschaftlichen Verbände

MARGIT VEITHEN

Vertreterin der Ostbelgieninvest AG

NICO WOLFF

Vertreter der MSVO



Die Generalversammlung, das oberste Organ der Gesellschaft, setzt sich aus allen Mitgliedern der WFG zusammen. Im Berichtsjahr tagte sie zweimal.

TEAM

Im Jahr 2025 (Stand zum 31. Dezember) beschäftigte die WFG 8 Vollzeit- und 12 Teilzeitkräfte (inkl. Geschäftsführung).



Das aktuelle Team der WFG



Werte Damen und Herren,

die kommenden Jahre werden für die WFG von wichtigen Weichenstellungen geprägt sein. Viele Entwicklungen, die 2025 angestoßen oder vorbereitet wurden, zielen darauf ab, unsere Region als Wirtschafts- und Lebensstandort langfristig zu stärken. Dabei geht es nicht nur um die Bewältigung bestehender Herausforderungen, sondern auch um den Aufbau neuer Instrumente, Kompetenzen und Formen der Zusammenarbeit.

Ein wichtiges Vorhaben ist das neue Gewerbeflächenmonitoring-Tool – der sogenannte „Standortfinder“ –, dessen Entwicklung 2025 gestartet wurde und das in diesem Jahr online gehen soll. Es soll eine aktuelle Übersicht über verfügbare Gewerbeflächen und -immobilien sowie über bestehende Unternehmen in Ostbelgien bieten. Damit entsteht ein praktisches Instrument für Betriebe, Investoren und Gemeinden, aber auch eine wertvolle Datengrundlage für eine vorausschauende Standortentwicklung.

Damit verbunden ist auch die neue Rolle der WFG bei der Begleitung der Gemeinden in Fragen der Raumordnung. Vor dem Hintergrund der sich weiterentwickelnden Zuständigkeiten in der Deutschsprachigen Gemeinschaft wird es zunehmend wichtig, Gemeinden fachlich zu unterstützen, Wissen aufzubauen und den Austausch zwischen den beteiligten Akteuren zu fördern. Die WFG möchte hier eine vermittelnde und strukturierende Rolle übernehmen – etwa durch Beratung, die Bündelung von Informationen, das Aufzeigen guter Beispiele oder die gezielte Vermittlung von Fachwissen.

Auch die durch ein LEADER-Projekt angestoßene Wirtschaftsstudie für Ostbelgien wird eine wichtige Rolle spielen. Sie soll fundierte Erkenntnisse über Chancen, Herausforderungen und Entwicklungsperspektiven des Standorts liefern und Akteure aus Wirtschaft und Politik bei ihren Entscheidungen unterstützen. Gleichzeitig wird die WFG die laufende LEADER-Programmperiode weiter begleiten und bereits erste Vorbereitungen für die Förderperiode ab 2028 treffen, um die Kontinuität der LEADER-Förderung für Ostbelgien zu sichern. Auch die Begleitung einzelner Gemeinden im Rahmen der Kommunalen Programme zur Ländlichen Entwicklung wird als wichtiges Aufgabenfeld fortbestehen.

Daneben bleiben die klassischen Aufgaben der WFG im Bereich der Unternehmensdienstleistungen auch zukünftig unverzichtbar: die Begleitung von Unternehmensgründern, die Unterstützung bestehender Betriebe, die Förderung der Nachfolge und Übernahmeprozesse sowie die Information zu aktuellen Themen und Herausforderungen. Hinzu kommen neue Impulse durch zwei Interreg-Projekte in der Euregio Maas-Rhein im Bereich der Digitalisierung der Produktions- und Fertigungsindustrie.

Ich freue mich darauf, diese Entwicklungen gemeinsam mit dem Verwaltungsrat, dem Team der WFG und unseren zahlreichen Partnern weiter voranzubringen.

Mit freundlichen Grüßen

Hubert Bosten
Präsident

KONTAKT



HAUPTSITZ EUPEN

Quartum Business Center
Hütte 79/20
B-4700 Eupen
☎ +32 (0)87/56.82.01
✉ info@wfg.be



GESCHÄFTSSTELLE ST. VITH

Haus der Deutschsprachigen Gemeinschaft
Hauptstraße 54
B-4780 St. Vith
☎ +32 (0)80/28.00.12
✉ st.vith@wfg.be

FOLGEN SIE UNS:



WWW.WFG.BE



WFG_OSTBELGIEN_VOG



WFGOSTBELGIENVOG



WFG-OSTBELGIEN





VERANTWORTLICHER HERAUSGEBER:

WFG Ostbelgien VoG
Nathalie Klinkenberg
Hütte 79/20 • B-4700 Eupen

☎ +32 (0)87/56.82.01
✉ info@wfg.be
🌐 www.wfg.be

Bildnachweise: WFG, Thomas Leufgen, RSM, Fahr mit, SPI, Quartum Center, Unsplash,
AdobeStock Fotos: LIGHTFIELD STUDIOS AntonioDiaz stokkete, MindEyeVision David rh2010 DC Studio, Roberto
Sorin, Syda Productions, rawpixel.com
Grafische Gestaltung: studiodreizehn.be